

Alle 4 Jahre erfolgt in den Energiestädten ein Re-Audit. In Lyss war das letzte Re-Audit im Jahre 2007; somit wäre 2011 das nächste Re-Audit fällig. Da einerseits im Rahmen der Ortsplanungsrevision der Richtplan Energie überarbeitet wird, andererseits Lyss mit der Gemeinde Buswil bei Büren fusioniert und beides einen Einfluss auf den Energiestadt-Prozess hat, wurde im August 2010 dem Trägerverein Energiestadt ein Gesuch um Verschiebung des Re-Audits auf 2012 eingereicht. Mit Brief vom 7.9.2010 hat der Trägerverein Energiestadt diese Verschiebung bewilligt. Da ab 2012 ein neuer Massnahmenkatalog mit teilweise veränderten und neuen Massnahmen mit teilweise neuer Bewertung vorgegeben wird, erfolgte im 2011 eine umfassendere Erfolgskontrolle, um die politische Vorgabe aus dem WoV „65% im 2011“ überprüfen zu können.

Grundlagen

- Re-Audit aus dem Jahr 2007: 62%.
- Informationen aus der Überarbeitung des Richtplans Energie im Rahmen der Ortsplanungsrevision und aus den Sitzungen der Fachgruppe Energiestadt.
- Besprechung vom 12.5.2011 / Anwesend waren Ruedi Frey und Ueli Hermann, Bau + Planung Lyss, und Kurt Marti, Energiestadtberater.
Es wurden alle 87 Massnahmen im noch aktuellen Massnahmenkatalog besprochen und wenn nötig aktualisiert. Einerseits gab es neue realisierte Projekte, andererseits aber auch Kürzungen im Budget (wie z. B. Einsatz Ökostrom für die Strassenbeleuchtung).
- Bewertungshilfe (Version vom 5.2.2010). Hier ist zu bemerken, dass die Bewertungshilfe den EnergiestadtberaterInnen als Grundlage für die genaue Bewertung dient. Eine jede Massnahme wird nach den drei Merkmalen Basis (z. B. Gemeinderatsbeschluss) / Umsetzung (wieviel wurde schon realisiert) / Wirkung (z. B. Anteil erneuerbarer Energien am Energieverbrauch in den öffentlichen Gebäuden) und den pro Merkmal aufgeführten Hinweisen bewertet. Da einige Massnahmen im Laufe der Zeit strenger beurteilt wurden und somit die Bewertungshilfe angepasst werden musste, lässt sich zusammenfassend sagen, dass ein Beibehalten eines Punktestandes über 4 Jahre einem leicht erhöhtem Engagement im Energiebereich gleichkommt.

Resultat nach erfolgter Auswertung (Details siehe nächste Seite)

| Bereich | Stand 2007 | Stand 2011 |
|-------------------------------------|-------------|-------------|
| 1. Entwicklungsplanung, Raumordnung | 75 % | 77 % |
| 2. Kommunale Gebäude, Anlagen | 56 % | 65 % |
| 3. Versorgung, Entsorgung | 51 % | 51 % |
| 4. Mobilität | 69 % | 69 % |
| 5. Interne Organisation | 77 % | 80 % |
| 6. Kommunikation, Kooperation | 54 % | 56 % |
| Total | 62 % | 65 % |

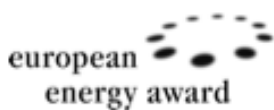
Die Vorgabe von 65% wird gerade erfüllt. Ohne Budgetkürzungen wäre mehr möglich gewesen.

Blick in die Zukunft

- Im neuen Massnahmenkatalog werden die Bereiche 1, 4 und 6 relevanter. Wie die Auswirkungen aufgrund der Änderungen und der strengeren Bewertungshilfe sein werden, kann aufgrund fehlender Erfahrungen dazu noch nicht gesagt werden. Aber sicher ist, dass vor allem in den unter 60% bewerteten Bereichen 3 und 6 mehr gemacht werden sollte (z. B. in den Schulen oder beim Ökostrom).
- Auf Basis der Bewertung 2012 kann eine neue Zielvorgabe im WoV für 2016 gemacht werden.

Schüpfen, 9. Juni 2011

Kurt Marti



Audit 2011 / 1

Massnahmenkatalog Gemeinde Lyss

Prozessberater: Herr Kurt Marti

Auswertung aktuelles Jahr

Massnahmen

1 Entwicklungsplanung, Raumordnung

- 1.1 Kommunale Entwicklungsplanung
- 1.2 Innovative Stadtentwicklung
- 1.3 Bauplanung
- 1.4 Baubewilligung, Baukontrolle

Total

2 Kommunale Gebäude, Anlagen

- 2.1 Energie- und Wassermanagement
- 2.2 Vorbildwirkung, Zielwerte
- 2.3 Besondere Massnahmen Elektrizität

Total

3 Versorgung, Entsorgung

- 3.1 Beteiligungen, Kooperationen, Verträge
- 3.2 Produkte, Tarife, Abgaben
- 3.3 Nah-, Fernwärme
- 3.4 Energieeffizienz Wasserversorgung
- 3.5 Energieeffizienz Abwasserreinigung
- 3.6 Tarife Wasserversorgung, Wasserentsorgung
- 3.7 Energie aus Abfall

Total

4 Mobilität

- 4.1 Mobilitätsmanagement in der Verwaltung
- 4.2 Verkehrsberuhigung, Parkieren
- 4.3 Nicht motorisierte Mobilität
- 4.4 Öffentlicher Verkehr
- 4.5 Mobilitätsmarketing

Total

5 Interne Organisation

- 5.1 Interne Strukturen
- 5.2 Interne Prozesse
- 5.3 Finanzen, Förderprogramme

Total

6 Kommunikation, Kooperation

- 6.1 Externe Kommunikation
- 6.2 Kooperation allgemein
- 6.3 Kooperation speziell
- 6.4 Unterstützung privater Aktivitäten

Total

Gesamttotal

Umsetzungsqualität

Struktur, Prozess, gesellschaftliche Relevanz

| | maximal | möglich | effektiv | |
|--------------------|----------------|----------------|-----------------|------------|
| | Punkte | Punkte | Punkte | % |
| | 38 | 38.0 | 31.8 | 84% |
| | 4 | 4.0 | 3.6 | 90% |
| | 24 | 24.0 | 13.6 | 57% |
| | 12 | 12.0 | 10.8 | 90% |
| Total | 78 | 78.0 | 59.8 | 77% |
| | 28 | 28.0 | 22.6 | 81% |
| | 44 | 44.0 | 24.8 | 56% |
| | 5 | 4.0 | 2.0 | 50% |
| Total | 77 | 76.0 | 49.4 | 65% |
| | 14 | 14.0 | 3.2 | 23% |
| | 27 | 26.8 | 6.7 | 25% |
| | 32 | 30.0 | 20.0 | 67% |
| | 7 | 7.0 | 3.2 | 46% |
| | 24 | 11.0 | 9.3 | 84% |
| | 3 | 3.0 | 2.2 | 73% |
| | 20 | 9.0 | 6.4 | 71% |
| Total | 127 | 100.8 | 51.0 | 51% |
| | 4 | 4.0 | 2.0 | 50% |
| | 26 | 23.0 | 17.3 | 75% |
| | 26 | 26.0 | 18.5 | 71% |
| | 24 | 24.0 | 16.2 | 68% |
| | 8 | 8.0 | 4.4 | 55% |
| Total | 88 | 85.0 | 58.4 | 69% |
| | 14 | 14.0 | 12.8 | 91% |
| | 20 | 20.0 | 15.7 | 79% |
| | 14 | 14.0 | 10.1 | 72% |
| Total | 48 | 48.0 | 38.6 | 80% |
| | 24 | 24.0 | 21.5 | 90% |
| | 10 | 10.0 | 7.8 | 78% |
| | 26 | 26.0 | 8.4 | 32% |
| | 22 | 22.0 | 8.5 | 39% |
| Total | 82 | 82.0 | 46.2 | 56% |
| Gesamttotal | 500 | 469.8 | 303.4 | 65% |